# GEMEINDE-MITTEILUNGEN

**Gemeinde ROHR im Burgenland; 7551 Rohr 150**
03326/52388-0; post@rohr.bgld.gv.at; www.rohr-bgld.at

Nr. 7 / Juni 2017

## Brauchtumsabend wieder ein voller Erfolg

Der schon traditionelle Brauchtumsabend im Rohrer Gemeindesaal war auch in diesem Jahr eine sehr gelungene Veranstaltung und ein voller Erfolg. Das Zusammenwirken aller Beteiligten und deren Auftritte begeisterten die Zuschauer, die von der Qualität und Professionalität aller „Künstler“ begeistert waren. Ob es die Rohrer Kinder waren, welche verschiedene Musikstücke mit verschiedenen Musikinstrumenten spielten, der Kinderchor der Volksschule mit ihren Erfolgsliedern oder der Singkreis Rohr mit den gekonnt gesungenen Darbietungen, alle haben begeistert. Schon etliche Jahre führen Reinhold SUPPER und Dir. Martin WUKOVITS in gewohnt angemessener Art und Weise durch die Abende. Danke und ein großes Lob an alle Mitwirkenden!

# KUNDMACHUNGEN

## Verordnung

der Bezirkshauptmannschaft Güssing vom 21. Juni 2017, mit welcher Vorbeugungsmaßnahmen gegen Waldbrände angeordnet werden.
Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975 i.d.F. BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:
§ 1 Zur Hintanhaltung von Waldbränden ist im gesamten Verwaltungsbezirk Güssing das Feuerentzünden und das Rauchen im Wald, auch in Waldnähe (Gefährdungsbereich), für jedermann einschließlich der im § 40 Abs. 2 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975 i.d.F. BGBl. I Nr. 56/2016, zum Entzünden oder Unterhalten von Feuer im Walde Befugten, verboten.
§ 2 Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft und tritt am 30.09.2017 außer Kraft.
§ 3 Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot stellen Verwaltungsübertretungen nach § 174 Abs. 1 lit. a) Z. 17 Forstgesetz 1975 dar und werden diese Übertretungen von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,-- geahndet.

Die Bezirkshauptfrau
Mag. Dr. Nicole Wild, MBA

**Gemeinderatssitzung am Freitag 30. Juni 2017 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus**

**Dämmerschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Rohr am 15. Juli 2017 ab 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus**

**Blutspenden im Gasthaus Supper am 16. Juli 2017 von 9.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.00 Uhr**

## Bürgermeistersprechstunden

In der Zeit zwischen 7. Juli und 1. September 2017 entfallen die Sprechstunden des Bürgermeisters. Der nächste Sprechtag findet daher am Freitag, 8. September 2017, von 15.00 – 16.00 Uhr statt.
Die Sprechstunden im Gemeindeamt Rohr i. Bgld. in Bocksdorf bleiben unverändert aufrecht (Dienstag und Freitag von 8.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr). In dringenden Fällen ist Bürgermeister Kremsner unter der Tel.-Nr. 0664/11 93 653 bzw. das Gemeindeamt unter der Tel.-Nr. 523 88 erreichbar.

Die Gemeindevertretung wünscht allen Bürgern einen erholsamen Urlaub und den Schülern angenehme Ferien.
Für die Landwirtschaft hoffen wir auf eine gute Ernte.

# KUNDMACHUNGEN

## „24-Stunden-Betreuung“

https://www.sozialministeriumservice.at/site/Finanzielles/Pflegeunterstuetzungen/24_Stunden_Betreuung/24_Stunden_Betreuung

Mit dem Hausbetreuungsgesetz sowie den Novellen zur Gewerbeordnung und zum Bundespflegegeldgesetz wurden 2007 die Rechtsgrundlagen für die Legalisierung der sogenannten „24-Stunden-Betreuung“ zu Hause sowie zur finanziellen Förderung dieser Legalisierung geschaffen.

### Information

- Das neue Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz bietet umfassende Informationen.
- Weitere wichtige Informationen sind auf der Plattform für pflegende Angehörige des Sozialministeriums unter http://www.pflegedaheim.at/ zu erhalten.
- Auch auf der Website des Bundessozialamtes finden Sie nähere Informationen und die "Richtlinien zur Unterstützung der 24-Stunden-Betreuung". Für BezieherInnen von Pflegegeld des Landes Burgenland gelten die im wesentlichen inhaltsgleichen "Richtlinien über die Förderung der 24-Stunden-Betreuung pflegebedürftiger Personen".
- Der Leitfaden "Daheim statt ins Heim - Schritt für Schritt zum Personenbetreuer" der Wirtschaftskammer beschreibt, wie BetreuerInnen und betreuungsbedürftige Personen zusammenfinden und was zu beachten ist, wenn man als PersonenbetreuerIn arbeiten möchte.

### Leistungen

Im Wesentlichen fallen bei der 24-Stunden-Betreuung folgende Aufgaben an:

- Unterstützung im Haushalt
- Hilfe bei der Körperpflege
- Erledigung kleiner Einkäufe
- Aufwärmen und Herrichten von Mahlzeiten
- Körperliche und geistige Förderung der zu betreuenden Personen
- Betreuung im Krankheitsfall

Pflegerische und medizinische Tätigkeiten sind aber den diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen sowie PflegehelferInnen vorbehalten.

Seit 10. April 2008 dürfen allerdings neben den oben angeführten Betreuungstätigkeiten im Einzelfall auch bestimmte pflegerische und ärztliche Tätigkeiten ausgeübt werden, soweit sie der Betreuungskraft durch diplomiertes Pflegepersonal oder Ärzt/innen übertragen wurden.

### Kosten

Die Kosten für eine 24-Stunden-Betreuung zu Hause sind mit der jeweiligen Organisation bzw. den selbständigen PersonenbetreuerInnen zu vereinbaren.

Eine Förderung durch das Bundessozialamt ist - sofern die unten genannten Voraussetzungen erfüllt sind - in folgender Höhe möglich:

- bis zu 1.100,-- Euro pro Monat, wenn zwei unselbstständige Arbeitsverhältnisse vorliegen,
- bis zu 550,-- Euro pro Monat bei zwei selbstständigen Betreuungskräften.

### Voraussetzungen für eine Förderung

- Bedarf einer 24-Stunden-Betreuung
- Bezug von Pflegegeld ab Stufe drei nach dem Bundespflegegeldgesetz oder einem Landespflegegeldgesetz
- Vorliegen eines Betreuungsverhältnisses zur pflegebedürftigen Person, zu einem Angehörigen oder zu einem gemeinnützigen Anbieter
- Monatliches Nettoeinkommen bis zu 2.500,-- Euro (nicht zum Einkommen zählen u.a. Pflegegeld, Sonderzahlungen, Familienbeihilfen, Kinderbetreuungsgeld und Wohnbeihilfen)
- Die Einkommensgrenze erhöht sich um 400,-- Euro für jeden unterhaltsberechtigten Angehörigen, bzw. um 600,-- Euro für jeden unterhaltsberechtigten Angehörigen mit Behinderung

## Antragstellung

- Die Antragstellung erfolgt für alle im Burgenland wohnenden Personen über das Bundessozialamt Landesstelle Burgenland. - Telefon 05 99 88
- Die Antragsformulare finden Sie auf der Website des Bundessozialamtes.

## Expertinnen und Experten zum Thema "Rund um die Uhr Betreuung"

- Bundessozialamt Burgenland:
  Mag. Nikolaus Wachter, Frau Grafl Birgit (05 99 88-7407)
- Abteilung 6 - Hauptreferat Soziales:
  Mag.ª Nicole Schlaffer, DSA Erich Crasz (057-600/2731, oder 2939)
- Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft:
  Herr Ibesich Gerhard (02682/ 62531-160)
- Burgenländische Gebietskrankenkasse:
  Frau Piller 02682/608-1200, Herr Mag. Graf (Klappe 1201), Herr Frank (Klappe 1240)
- Finanzamt Eisenstadt:
  Frau Mag.ª Edith Hanel-Schmidt (02682/62831-5115)
- Wirtschaftskammer Burgenland (Tel.Nr.: 0590907):
  Gründerservicestelle: Frau Maria Eberhard (DW 2210) und Frau Mag. Kaiser Sonja (DW 2220)
  Servicecenter: Fr. Ecker (DW 2113), Fr. Walzer (DW 2114), Fr. Weinreich (DW 2111) und Fr. Zweiler (DW 2116)
- Abteilung 2 - Hauptreferat Wirtschaft, Anlagen und Tourismus
- Bundesministerium für Inneres: Fragen des Fremdenrechts:
  Frau Mag.ª Maria Markovics 01/53126-2731
- Bundesministerium für Soziales und Konsumentenschutz:
  Stv. Sektionschef Dr. Hansjörg Hofer 01/71100-6193

**Bei Fragen zur Gewerbegenehmigung und bei fremdenrechtliche Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Bezirkshauptmannschaft.**

## Sturmschäden:

Nach den schweren Unwettern der letzten Tage ist es wichtig, auch die Wälder auf eventuelle Sturmschäden zu kontrollieren, um ein mögliches Ausbreiten der Borkenkäferplage zu verhindern. Des Weiteren wird ersucht, umgestürzte Bäume von den Waldwegen zu entfernen um ein ungehindertes Fahren auf unseren Wegen zu ermöglichen.

## Umfrageergebnis:

Das Ergebnis der Umfrage der Gemeinde Rohr wird demnächst bekanntgegeben.

**40 Jahre Kindergarten Bocksdorf** wurde am vergangenen Samstag bei herrlichem Wetter gefeiert. Viele ehemalige Kindergartenkinder und Mitarbeiterinnen sowie viele Besucher sind der Einladung gefolgt. Nach der Segnung durch Herrn Pfarrer Stanislaw Swieca und den Auftritten der Kindergartenkinder folgte der gemütliche Teil dieser Feier. Gratulation und die besten Wünsche für die weitere Zukunft nahm die Leiterin des Kindergartens Katrin Janisch von den Bürgermeistern aus Heugraben, Bocksdorf und Rohr gerne entgegen.

# Asphaltstockbahn im Fertigwerden

Nachdem schon im vergangenen Herbst die Eislaufkabine durch die Freiwilligkeit vieler Rohrer neu errichtet wurde, gibt es schon das nächste Projekt, welches vor der Fertigstellung steht. Auch bei der Asphaltstockbahn (Eisstockbahn) haben zahlreiche Rohrer Jugendliche und Erwachsene freiwillig und unentgeltlich in ihrer Freizeit angepackt und ein sehenswertes Bauprojekt neben dem Eislaufplatz errichtet. Die nächsten Arbeiten wie das Herstellen des Schotterplanums für die Asphaltierungsarbeiten werden in den nächsten Tagen durchgeführt. Danke den vielen freiwilligen Helfern und den Firmen, welche die Baugeräte kostenlos zur Verfügung gestellt haben.

**Junge Fußballer/innen** sind in letzter Zeit wieder auf dem Sportplatz sehr oft anzutreffen. Neben der körperlichen Betätigung und der daraus entstehenden Kameradschaft ist es auch wichtig, dass die Sportanlage gepflegt und erhalten wird. Seitens der Gemeinde werden demnächst die Fußballtore mit neuen Netzen versehen. Die „Rohrer Löwen“ werden die Tore mit einem neuen Anstrich verschönern.

*Im Bild:* Oliver Rumpler, Elias Taucher, Sebastian und Nikolai Poandl

# Fronleichnamsumzug = Brauchtumserhaltung

Am Fronleichnamskirtag, an dem auch traditionsgemäß der Fronleichnamsumzug stattfindet, waren auch heuer wieder viele Kirchenbesucher mit dabei. Die wunderschön hergerichteten Altäre waren von beispielhafter Schönheit. Die hl. Messe und den Umzug mitgestaltet hat auch heuer wieder der Musikverein Stegersbach. Ein Dankeschön an die „Löwen Rohr“, die als Fahnenträger, Lichterträger und Himmelträger mit dabei waren. Nicht zu vergessen auch der Dank an die Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäte für die Organisation. Der Dank an die Sängerinnen und den Herrn Pfarrer ist selbstverständlich auch zu erwähnen. *Im Bild links:* Die Erstkommunionskinder Christina KREMSNER und Laura FLECK.

## Den Fang seines Lebens hat wohl Christian

Heinzl vor einigen Tagen in einem Teich in der Steiermark gemacht. Mit einer Länge von 1,96 m und einem Gewicht von 48 kg ist dieses Prachtstück sicherlich kein alltäglicher Fang. Nach dem der Wels dann auch noch als Erinnerung abgelichtet wurde, ist er wieder zurück in seine gewohnte Umgebung gelassen worden. „Petri Heil!“ Christian!

# „Moor App“ Zwischenergebnis

Schülerinnen und Schüler der Ecole Güssing erarbeiten das Foto- und Videomaterial für die geplante „Moor App“. Die Zwischenergebnisse wurden in einer Pressekonferenz präsentiert. Demnach soll es ab dem nächsten Jahr möglich sein, den Moorwanderweg auch ohne Moorbegleiter (also über das Handy) zu erkunden. Trotzdem sollen aber die Moorführungen mit unseren hervorragenden Moorbegleitern erhalten bleiben.

*Im Bild:* Mag. Helga Galosch (Werbe-und PR-Konzepte), Mag. Prof. Karin Schneemann (Direktorin), Gernot Kremsner (Bürgermeister), Dr. Jürgen Frank (Projektmanager), Mag. Anton Gangl, Dipl. Päd.in Gertrude Kurz, Mag. Dr. Ernst Breitegger und die Schülerinnen und Schüler der Ecole.

# Starkregenereignisse

Am 21.06.2017 um 13.40 Uhr begann es im Rohrer Ortsgebiet intensiv zu Hageln. Der darauffolgende Starkregen (bis zu 36 Liter/m² in 23 min.) führte dazu, dass es im Gemeindegebiet zu Überschwemmungen und Verschlammungen einiger Verkehrswege kam. Da es auch zu Verschlammungen auf den Landesstraßen kam, wurde der zuständige Straßenmeister um 14.13 Uhr von Bürgermeister Kremsner diesbezüglich informiert.

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, wurde die Gemeindestraße in Richtung Burgauberg gesperrt. Alle betroffenen Gemeindestraßen waren nach deren Reinigung nach kurzer Zeit wieder problemlos zu befahren. Auch das Straßenstück in Richtung Burgauberg konnte sehr rasch wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Kommunikation zwischen Gemeinde und dem Straßenbauamt (BBS-Süd) erfolgt in solchen Fällen ausschließlich über den Bürgermeister.

# Großartiges Lichterfest 2017

Großartiges Lichterfest an einem schönen Samstagabend am Rohrer Festplatz neben der Kirche. Immer wieder erfreulich ist es, dass es Schulen gibt, die bei den Ausstellungen der Lichterfeste in Rohr mitmachen. Alle Bastelarbeiten waren hervorragend und einzigartig.

Heuer waren es die Volksschulen Burgauberg, Kukmirn und Limbach mit Ihren Lehrkörpern, die daran teilnahmen.

Die zahlreichen Besucher des Lichterfestes konnten sich mit den verschiedensten Produkten vom Zickentaler Moorochsen stärken. Musikalisch aufgewertet wurde das Lichterfest von „Hummel und Co“.

# Wer ist verantwortlich?

Durch Starkregen kommt es hin und wieder zu Überflutungen von Landes- und Gemeindestraßen. In der Nähe von landwirtschaftlichen Feldern bleiben dann häufig Erde bzw. Schlamm auf der Fahrbahn zurück. Für die Reinigung und die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit ist der jeweilige Straßenerhalter zuständig. So selbstverständlich das ist, so regelmäßig werden seitens der Landesstraßenverwaltung (BBS-Süd) Beschwerden und Aufforderungen an die Gemeinde gerichtet.
Die Gemeinde ist aber nicht berechtigt, Reinigungsarbeiten auf Landesstraßen durchzuführen. Auch kann und darf die Gemeinde den Grundanrainern in keiner Weise Vorschriften über die Bebauung ihrer Felder machen. Da die Problem- und Gefahrenstellen an der Landesstraße seit langem bekannt sind, wird die zuständige Straßenverwaltung für eine wirksame Abhilfe zu sorgen haben - sich auf die Gemeinde auszureden, reicht da sicher nicht.

Rohr im Bgld. 28.06.2017

Mit freundlichem Gruß
Gernot Kremsner, Bürgermeister

## Einladung zum Tagesausflug mit der FF Rohr nach GRAZ – KLIPPITZTÖRL – HIRT

am Samstag, dem 2. September 2017

Programm:
7.00 Uhr ab Rohr – Südautobahn (unterwegs Frühstückspause) – **GRAZ**:

09.00 Uhr Führung durch den Flughafen Graz: Fluggasthalle, Sicherheitskontrolle, Abfertigung, Flughafenfeuerwehr, Einsatzhubschrauber.

10.30 Uhr Weiterfahrt auf das **Klippitztörl** – Möglichkeit zum Mittagessen, anschl. Fahrt mit der Sommerrodelbahn auf dem Klippitztörl (Kärntens spektakulärste Sommerrodelbahn. Sie ist 1.400 Meter lang und überwindet 260 Höhenmeter. Die Bahn führt entlang des bestehenden 2er-Sesselliftes Hochegger, mit dem auch der Bergtransport erfolgt. Bei Nässe und Regen kein Betrieb!).

14.30 Uhr Weiterfahrt nach **HIRT**
15.30 Uhr Führung durch die Brauerei – Heimfahrt über St.Veit/Glan – Graz nach Bad Waltersdorf (Buschenschankbesuch)

Heimfahrt nach Rohr (an ca. 20.30 Uhr)

Preis: € 20,- für Erwachsene
€ 15,- für Feuerwehrmitglieder
Kinder bis 16 Jahre gratis

*Anmeldung bis spätestens 20. Juli 2017 bei Gerd Taucher unter 0664 / 53 88 562*